

Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Riwen (N)
Genre: Hardcore
Label: Indie Recordings
Album Titel: The Cold
Spielzeit: 33:16
VÖ: 28.08.2015



Yes, hier gibt es ein Pfund von der groben Kehle auf die Fresse!
Mit einer gewissen puren Punk-Attitüde hauen uns Riwen in bester Manier ihre Songs um die Lauschlappen, ohne auch nur ansatzweise erkennen zu lassen, Gefangene zu machen.

Punk-Attitüde deshalb, weil die Songs durchaus teils leicht an die letzten Dreher von The Exploited erinnern. Mit genau dieser Kompromisslosigkeit legen die Jungs einen Mix aus Hardcore und Punk auf den Teller.

Die meisten Eruptionen bewegen sich meist knapp über/unter der 2 Minuten Marke. Und wenn die Combo mal aus diesem Schema ausbricht und bei 3 Songs an der 4-5 Minuten Marke kratzt, dann wird es auch nicht langweilig. Weil sie dann zeigen, dass sie auch anders können. Nämlich nicht nur Hau-Drauf, sondern auch mal zurückhaltend und fast schon atmosphärisch.

Ansonsten regiert hier die totale Keule mit den typischen Break-Downs und Highspeed Riffs. Hier ist nix mit nett, sondern Hardcore pur, und das etwas rüdiger und düsterer.

Riwen sind jetzt nicht die Innovativsten in diesem Genre, aber haben dieses gewisse Flair des Punks in ihren sehr oldschooligen Arrangements.

Die Klampfen schrubben aggressiv und die Shouts rebellieren gegen Alles und Jeden. So muss das sein. So entsteht eine gesunde Mischung aus Hardcore-Riffs und punkiger Attitüde, die Spaß macht.

Fazit:
Old School as fuck...hört mal rein!

Punkte 7,5/10

Weblink: <https://www.facebook.com/riwenhc>

Line-Up:

Fredrik Lindkvist - Vocals
Johannes Persson - Guitar
Christoffer Röstlund Jonsson - Bass
Christian Augustin - Drums
Marita Jonsson Mätlik - Guitar

Tracklist:

01. Crucifix
02. The Blackest Blood
03. Orcus
04. Strife And hate
05. Daymares
06. Hades Trail
07. Stalking A Wounded Wolf
08. The Curlew
09. Rise Up
10. I See War
11. Voices Of Revolt
12. Döden källa

Autor: Steiff